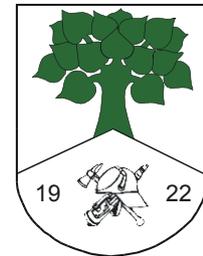


# Freiwillige Feuerwehr Rückersdorf

Ortswehrführer Guido Krause, Bahnhofstraße 20a, 03238 Rückersdorf Tel.: 035325/18366 o. 0172/9939794

## Rechenschaftsbericht 2012

Feuerwehr Rückersdorf



Viel zu schnell verging das Jahr und wir haben uns zur alljährlichen Jahreshauptversammlung eingefunden. Nun ist es an der Zeit Rechenschaft über das vergangene Jahr 2012 abzulegen. Auch in diesem Jahr verlief der Jahreswechsel ruhig. Bereits am 06. Januar 2012 wurde unsere Wehr das erste Mal in diesem Jahr, alarmiert. Ein Baum lag über der Straße und musste beseitigt werden.

Am 21. Januar 2012 fand unsere traditionelle Jahreshauptversammlung statt.

Diese Ereignisse gaben den Startschuss für das neue Jahr. Insgesamt wurden im Jahr 2012 7 Leitungssitzungen durchgeführt. Hierbei ging es hauptsächlich um Vorbereitungen zu Jubiläen, Auswertungen von Ortswehrführertagungen und Einsätzen, Arbeiten der Jugendfeuerwehr, Klärungen von Finanzen und Vorbereitungen von Ausbildungen sowie diverse andere Sachen. Die Freiwillige Feuerwehr Rückersdorf hat mit dem heutigen Tage einen Personalbestand von insgesamt 69 Mitgliedern, hinzukommen 24 Mitglieder der Jugendfeuerwehr, davon sind 16 Mitglieder unter 10 Jahren. Die Kameradin Judith Rau bat um Entlassung aus der Wehr. Seit 01. Januar 2012 gehört sie nicht mehr unserer Wehr an. Als Atemschutzgeräteträger leisten momentan 19 Einsatzkräfte Ihren Dienst.

Vom 06. Januar 2012 bis 12. Dezember 2012 wurde die Freiwillige Feuerwehr Rückersdorf 21-mal alarmiert. Das sind insgesamt Einsätze von 1 Tag 4 Stunden und 48 Minuten, wobei die Kameradinnen und Kameraden 18 Tage 00 Stunden und 38 Minuten Ihr Bestes bei der Bekämpfung von Bränden und bei der Technischen Hilfeleistung gaben. Bei Absicherungen war die Feuerwehr 6-mal im Dienst. Die Absicherungen dauerten 30 Stunden und 32 Minuten, wobei die Kameradinnen und Kameraden 13 Tage 12 Stunden und 38 Minuten Ihr bestes gaben.

Die Einsätze und Absicherungen gliedern sich wie folgt:

- Technische Hilfeleistung / Baum über Straße, Ast auf Straße	3
- Ödlandbrand, Waldbodenbrand	2
- Silobrand	1
- Gebäudebrand, Scheunenbrand, Werkstattbrand	3
- Technische Hilfeleistung / Reinigung Dachrinne	1
- Technische Hilfeleistung / Personensuche	1
- Technische Hilfeleistung / Blitzschlag mit Brandentwicklung	1
- Technische Hilfeleistung / Wasser auf Straße und im Gebäude	5
- Amtsübung / Wasserrettung	1
- Technische Hilfeleistung / Befreiung RTW	1
- Technische Hilfeleistung / Verkehrsunfall	1
- Technische Hilfeleistung / Tierrettung	1
- Absicherungen	6

An 26 Ausbildungen mit einer insgesamten Dauer von 3 Tagen 12 Stunden und 30 Minuten nahmen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rückersdorf teil und opferten 9 Tage 15 Stunden und 30 Minuten ihrer Freizeit.

Die Ausbildungsstunden auf den überörtlichen Ebenen sind hierbei noch nicht berücksichtigt.  
Folgende Lehrgänge absolvierten unsere Kameradinnen und Kameraden erfolgreich:

An der Landesschule und technischen Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz in Eisenhüttenstadt

- |   |   |
|---|---|
| - Gruppenführer FIII                                | Kamerad Enrico Barth                                  |
| - Technische Hilfeleistung auf dem Gelände der Bahn | Kamerad Pierre Keilwagen<br>Kamerad Markus Winderlich |

Auf Kreisebene

- |                                  |  |
|----------------------------------|--|
| - Truppführer                    | Kamerad Lars Matusch<br>Kamerad Axel Polster   |
| - Atemschutzgeräteträgerlehrgang | Kamerad Adrian Plath   |
| - Gefahrgutschulung DB           | Kamerad Enrico Barth<br>Kamerad Thomas Hustan<br>Kamerad Thomas Kokel<br>Kameradin Stefanie Krause<br>Kamerad Cornell Manig<br>Kamerad Paul Müller<br>Kamerad Axel Polster<br>Kamerad Markus Winderlich<br>Kamerad Benjamin Wolf |

Auf Amtsebene

- |                        |   |
|------------------------|---|
| - Erste-Hilfe Training | Kamerad Enrico Barth<br>Kamerad Roland Berger<br>Kameradin Odette Fröhn<br>Kamerad Guido Krause<br>Kamerad Christian Passin<br>Kamerad Wilfried Rindt<br>Kameradin Birgitt Schollbach<br>Kameradin Helga Treppe<br>Kamerad Andreas Walther<br>Kamerad Benjamin Wolf |
| - Rettungsschwimmer    | Kameradin Stefanie Krause<br>Kamerad Axel Polster<br>Kamerad Christoph Zakarzecki   |

Zusätzlich neben den normalen Ausbildungen, fanden montags die Maschinistenausbildungen statt. Bei diesen Ausbildungen geht es hauptsächlich darum, dass jeder die Möglichkeit des Fahrzeugführens hat

und die Pumpenbedienung beherrscht. An dieser Stelle danke ich allen Maschinisten für das entgegengebrachte Vertrauen. Mein Dank gilt auch den Einsatzkräften für die Teilnahme an den vielen Ausbildungsstunden, die zur Pflicht eines Feuerwehrmannes und einer Feuerwehrfrau gehören. Leider nehmen noch nicht alle Einsatzkräfte an den Ausbildungen teil. Denkt immer daran, man lernt nie aus. Ich hoffe und wünsche mir, dass im Jahr 2013 die Bereitschaft zur Teilnahme an den Ausbildungen wieder steigt.

Wie in jedem Jahr, so bewirteten wir am 04. Februar 2012 die Zamperleute der Jugend und am 11. Februar 2012 die Erwachsenenzamperleute im Gerätehaus Rückersdorf und begannen damit wieder mit der Öffentlichkeitsarbeit.

Zur Öffentlichkeitsarbeit haben auch in diesem Jahr Führungen von Kindergruppen und Schulklassen, sowie die Beschallung zu den Kinderunis beigetragen. In regelmäßigen Abständen werden die Lernanfänger der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Schönborn nach Rückersdorf in die Grundschule Rückersdorf zur Zwergenschule und zurück befördert.

Am 07. Februar 2012 fand die Sprechfunkausbildung für die DRK Ortsgruppe Schönborn und die Hundestaffel in unserem Gerätehaus statt. Die erste Tagesausbildung in Technischer Hilfeleistung führten wir am 10. März 2012 durch. Hierbei übten wir die Rettung aus einem PKW. Zu einem Ödlandbrand wurde die Freiwillige Feuerwehr Rückersdorf am 20. März 2012 zwischen Opelhain und Sorno alarmiert. Am 24. März 2012 feierte die Freiwillige Feuerwehr Friedersdorf ihr 90 jähriges Bestehen. An dieser Festveranstaltung nahm eine kleine Abordnung teil. Bereits am 27. März 2012 wurden unsere Kameradinnen und Kameraden zu einem Silobrand an der OV Opelhain-Gorden alarmiert.

Und schon kamen die Osterfeiertage und das Osterfeuer am 05. April 2012 wurde vorbereitet, Nachtwachen gestellt, gemeinsam mit der Gemeinde Rückersdorf durchgeführt und nachbereitet. Mein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern.

Zu einem Bungalowbrand in Bad Erna mussten unsere Kameradinnen und Kameraden am 09. April 2012 ausrücken.

Die Kameraden Gerhard Jaschinski und Wilfried Rindt nahmen am 17. April 2012 an der Auszeichnungsveranstaltung des Landkreises Elbe-Elster in Bad Liebenwerda teil. Sie wurden für 50 und 40 Jahre Treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr geehrt.

Traditionell an Christi Himmelfahrt führten wir den Tag der offenen Tür am 17. Mai 2012 durch. Damit starteten auch schon die Vorbereitungen und Reinigungsarbeiten für unser 90 jähriges Jubiläum. Aber auch während der Vorbereitungen zu unserem Jubiläum fuhren unsere Kameradinnen und Kameraden zu Einsätzen, wie am 23. Mai 2012 zu einem Waldbrand nach Opelhain und am 25. Mai 2012 sollte eine Person in Not gerettet werden.

Auch die Jugendfeuerwehr hatte einen Grund zum Feiern. Die Jugendfeuerwehr konnte ihr 20jähriges Jubiläum feiern.

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Rückersdorf feierten wir vom 07. bis 09. Juni 2012. Bereits am Donnerstag reisten Kameradinnen und Kameraden unserer Partnerfeuerwehren aus Rückersdorf / Kärnten und Rückersdorf / Thüringen an. Am Freitag folgten die Kameradinnen und Kameraden aus Rückersdorf / Sachsen. Untergebracht wurden unsere Gäste im Haus Hannes und im Schullandheim. Um unsere Gäste mit unserer Region vertraut zu machen, organisierte der Kamerad Markus Winderlich für Freitag eine Rundfahrt durch den Tagebau Welzow. Der Tagebau und die Renaturierung waren sehr beeindruckend. Am Abend konnte man sich über alte und neue Zeiten austauschen.

Der Samstag begann traditionell mit dem Appell. Neben den Feuerwehren gratulierten unter anderem der stellvertretende Landesbranddirektor Andre Dreßler, der Landrat Christian Jaschinski, der Leiter des Ordnungsamtes des Landkreises Elbe-Elster Herr Sehring, der Kreisbrandmeister a.D. Kamerad Keil, eine Abordnung des Kreisfeuerwehrverbandes und der Kreisjugendfeuerwehr, der Amtsausschussvorsitzende Herr Mende, der Leiter des Ordnungsamtes des Amtes Elsterland Herr Löhnhardt, der Amtswehrführer Kamerad Gängler und für den Bürgermeister Herr Büchner der Ortsvorsteher Herr Schollbach. Dieser Appell wurde auch gleichzeitig genutzt um die Kameraden Christian Passin und Frank Schollbach mit dem Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes in Silber und

die Kameraden Thomas Hustan, Werner Hustan, Pierre Keilwagen und Guido Krause mit dem Ehrenzeichen der Landesjugendfeuerwehr Brandenburg auszuzeichnen. Gegen Mittag folgte die Aufführung der Jugendfeuerwehr nach dem Buch „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“. Am Nachmittag sorgten das Bergmannsorchester aus Plessa, die Tanzmäuse und der Männerchor Gorden-Staupitz für Unterhaltung. Das Tanzbein konnte ab 20.00 Uhr geschwungen werden. Auch ein Star durfte nicht fehlen. Das Andrea Berg-Double sorgte für eine gute Stimmung. Der Höhepunkt war das Feuerwerk mit Feuershow, welches sehr gelobt worden ist. Am Sonntag mussten wir unsere Gäste wieder verabschieden. Wir ließen diesen Tag mit einem Frühshoppen und Blasmusik ausklingen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Mein Dank gilt auch Andrea Walther, die die sanitären Einrichtungen reinigte, dem Billardverein für die Betreuung der Kegelbahn, dem Sportverein SG Friedersdorf für die Bereitstellung der Hüpfburg und dem Schützenverein für die Unterstützung bei der Verpflegung und dem Preisschiessen, sowie allen, die uns unterstützt haben und nicht namentlich erwähnt wurden. Bedanken möchte ich mich auch bei allen Sponsoren für die Sach- und Geldspenden.

Auch die Trabbi-Fans kamen in diesem Jahr auf ihre Kosten. Zum Trabitreffen nach Knippelsdorf fuhren am 16. Juni 2012 3 Kameraden mit unserem Traditionsfahrzeug.

Mit 7 Kameraden präsentierte sich die FF Rückersdorf beim Feuerwehrfest in Plessa am 16. Juni 2012. Der Amtsausscheid fand am 23. Juni 2012 in Tröbitz statt. Dort starteten wir mit einer Männermannschaft im Löschangriff –nass-. In einer Zeit von 49,35 Sekunden belegten unsere Kameraden den 3. Platz.

Zu einem Scheunenbrand wurden die Kameradinnen und Kameraden am 24. Juni 2012 in den OT Friedersdorf alarmiert.

Mit der Alarmierung zu einem Baum über der Straße am 01. Juli 2012 begann das 2. Halbjahr. Am 05. Juli 2012 folgten 5 Einsätze in Folge eines Naturereignisses.

Im Juli gratulierten unsere Kameraden den Freiwilligen Feuerwehren Gruhno und Tröbitz zu ihren Jubiläen. Einige Kameraden folgten auch der Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Schönborn zum Tag der offenen Tür.

Traditionell fand vom 27. Juli 2012 bis 29. Juli 2012 das Schützenfest statt. Zu Gast beim Königsschießen durfte eine Abordnung am 27. Juli 2012 sein. Am Samstag nahmen 2 Mannschaften am Schießwettbewerb teil. Die Mannschaften mit jeweils 4 Personen belegten angemessene Plätze. Am Sonntag unterstützten wir ebenfalls den Schützenverein mit der Absicherung des Schützenumzuges.

Die Lernanfänger unterstützten wir am 04. August 2012 zur Feierstunde mit der Beschallung und anschließend wurde der Umzug abgesichert.

Bereits am 05. August 2012 lag wieder ein Baum auf der Straße, den es galt bei einem Einsatz zu beseitigen.

Zum Tag der offenen Tür und zum 20 jährigen Bestehen des Amtes Elsterland lud der Amtsdirektor Herr Dommaschk am 01. September 2012. Hierzu gratulierten Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr recht herzlich und folgten der Einladung.

Eine Wasserförderstrecke bauten unsere Kameradinnen und Kameraden bei der Tagesausbildung am 15. September 2012 auf.

Zu einem Verkehrsunfall rückten die Kameradinnen und Kameraden am 16. September 2012 aus. Jedoch wurde der Einsatz bereits auf der Anfahrt abgebrochen.

Auf 80 Jahre Freiwillige Feuerwehr blickten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schilda und feierten am 22. und 23. September 2012 auch mit unseren Kameradinnen und Kameraden die 8. Null.

Ein Lagerfeuer wurde am 08. Oktober 2012 im Schullandheim Täubertsmühle abgesichert.

Die 2. Tagesausbildung in der Technischen Hilfeleistung wurde am 13. Oktober 2012 durchgeführt. Hier wurde der Umgang mit dem Hooligantool bei der Türöffnung geübt, Personen aus Schächte gerettet und der Einsatz der Hebekissen erprobt.

Seit langem wurde am 29. Oktober 2012 wieder eine Amtsübung durchgeführt. Zwei hilflose Personen galt es in Bad Erna zu finden bzw. aus dem Wasser zu retten. Hierbei wurde das Zusammenarbeiten der Feuerwehren des Amtes Elsterland geübt.

Anlässlich des Volkstrauertages, wurden am 18. November 2012 in allen drei Ortsteilen der Gemeinde Rückersdorf Kränze niedergelegt. Wir nahmen hieran ebenfalls teil. Unserer verstorbenen Kameraden gedachten die Kameradinnen und Kameraden am Gedenkstein vor dem Gerätehaus.

Zu einem Werkstattbrand wurde unsere Feuerwehr am 19. November 2012 gerufen.

Am 30. November 2012 musste ein RTW durch unsere Einsatzkräfte aus einem Graben gezogen werden.

Bereits am 04. Dezember 2012 folgte der nächste Einsatz. Unsere Kameraden wurden zu einem Verkehrsunfall auf der OV Oppelhain-Gorden gerufen.

Zur Weihnachtsfeier wurden alle Kameradinnen und Kameraden mit ihren Partnern bzw. Partnerinnen der Freiwilligen Feuerwehren Rückersdorf und Oppelhain sowie einige Gäste am 08. Dezember 2012 geladen.

Der Einsatz zur Tierrettung am 12. Dezember 2012 sollte in diesem Jahr der letzte sein.

Noch im Dezember 2012 organisierte das Amt 2 Lehrgänge Erst-Hilfe Training. Diese fanden am 15. Dezember 2012 im Gerätehaus in Oppelhain und am 22. Dezember 2012 in unserem Gerätehaus statt. Hieran nahmen insgesamt 10 Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr teil.

Erstmalig wurde am 4. Adventssonntag das Adventsblasen durch die Kameradinnen und Kameraden organisiert und durchgeführt. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen für die tatkräftige Unterstützung.

Danken möchte ich allen Kameradinnen und Kameraden für die Unterstützung und die hohe Einsatzbereitschaft im Jahr 2012. Insbesondere seien hier die Arbeit der Jugend- und Kinderfeuerwehr, die Arbeit der Gerätewarte, die Arbeit der Atemschutzgerätewarte, dem Frank Reimann für die Gestaltung der Internetseite, das Aufarbeiten der Chronik, die Pflege der Außenanlagen sowie alle feuerwehrtechnischen und nichtfeuerwehrtechnischen Arbeiten und Maßnahmen genannt.

Danken möchte ich an dieser Stelle dem Amt Elsterland, dem Amtswehrführer, der Gemeinde Rückersdorf und der Feuerwehr Oppelhain für die sehr gute Zusammenarbeit im Jahr 2012.

Nun wünsche ich Euch und Euren Familien für das Jahr 2013 viel Gesundheit und alles erdenklich Gute.

Gut Wehr!